

Der Schüleraustausch mit dem Theodor-Heuss-Gymnasium in Freiburg

Michaela Stránská, 2. B

1. FREITAG

Unser Treffpunkt war um 9.30 Uhr am Busbahnhof Prag-Florenc. Die Fahrt nach Freiburg dauerte 12 Stunden. Wir fuhren an München und an dem Bodensee vorbei. Unsere Austauschpartner haben uns um 21.50 Uhr abgeholt und wir haben endlich die Häuser unserer Gastfamilien gesehen.

2. SAMSTAG

Nach dem Frühstück gingen wir in die Altstadt. Wir haben das Freiburger Münster und den Münsterplatz besucht. Auf dem Platz fanden Märkte statt. Nach dem Mittagessen sind wir zum Flohmarkt gegangen. Ich habe dort zwei Bücher für je ein Euro gekauft. Abends haben wir gemeinsam mit anderem Austauschpartnern gekocht. Es gab Burger zum Essen.

3. SONNTAG

Am Sonntag machten wir einen Ausflug nach Breisach wegen des Münsters. Von dort fuhren wir nach Frankreich in das Dorf Neuf-Brisach, um in der dortigen Festung das Street-Art-Museum zu besuchen. In Frankreich hatten wir auch ein Picknick und am Abend haben wir in einem typisch deutschen Restaurant gegessen. Zum Abendessen habe ich einen Flammenkuchen bestellt. Es ist Kuchen aus Brotteig, der besonders mit Speck und Zwiebeln belegt ist und warm gegessen wird.

4. MONTAG

Wir standen um 6.30 Uhr auf und der Weg zur Schule dauerte 10 Minuten. Dort trafen wir zuerst den Schulleiter und danach haben wir am Deutsch- und Chemieunterricht teilgenommen. Am Nachmittag gingen wir in die Altstadt. Wir waren im Freiburger Münster. Dann suchten wir nach Antworten auf Fragen zu Freiburg und lernten viel Neues über die Stadt.

5. DIENSTAG

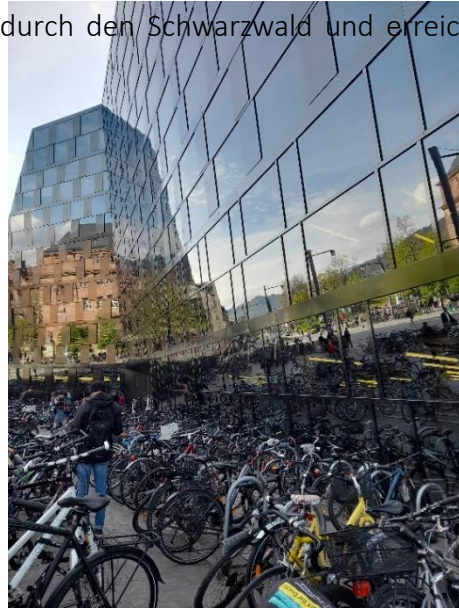
Am Morgen fuhren wir mit dem Zug nach Straßburg. Zuerst besuchten wir das Europaparlament, dann die Altstadt. Wir sahen uns das Straßburger Münster an und haben den wunderschönen historischen Stadtteil La Petite France mit alten Fachwerkhäusern aus dem 16. und 17. Jahrhundert besichtigt. Es hat den ganzen Tag leider viel



gereignet. Nach der Rückkehr nach Freiburg gingen wir bowlen.

6. MITTWOCH

Am Mittwoch machten wir eine Wanderung durch den Schwarzwald und erreichten ein Dorf in der Nähe von Titisee. Wir hatten auch eine echte Schwarzwälder Kirschtorte gegessen. Am Nachmittag besuchten wir die Universitätsbibliothek in Freiburg und am Abend verabredeten wir uns mit der Gastfamilie zum Abendessen in einem gemütlichen Restaurant.



7. DONNERSTAG

Der Donnerstag war der Tag des Ausflugs in den Europapark in Rust bei Freiburg. Wir haben dort viele europäische Länder-Themenbereiche bewundert und haben die berühmtesten Europapark-Achterbahnen wie Silverstar, Blue Fire und Wodan besucht. Im Spanien-Themenbereich haben wir eine Show mit Pferden gesehen. Es war ein sehr aufregender Tag.

8. FREITAG

Unsere letzte Reise führte uns in die Schweiz nach Basel. Dort besuchten wir zuerst das Museum Tinguely, das eine Ausstellung über das Leben und das Werk des Künstlers Jean Tinguely zeigt. Nach 40 Minuten sahen wir uns dann das Basler Münster, das sehr interessante Basler Rathaus und die Altstadt an. Am Abend hatten wir eine Abschiedsparty.



9. SAMSTAG

Das Packen vor der Rückreise war hektisch. Und um 7 Uhr gab es schon das Treffen am Bahnhof. Wir kamen um 21 Uhr nach Prag zurück. Der Austausch war wunderbar und ich habe es genossen.